Neues Stadtquartier in der Oberstadt: Wo bleibt die hohe Priorität für Bäume?

Baumbündnis Mainz protestierte am 1. November 2026 gegen geplante Fällungen von fast 50% des alten Baumbestands auf dem Baugebiet der ehemaligen GFZ-Kaserne

Rund 50 Menschen kamen an Allerheiligen ans Pariser Tor, um der 76 gefällten Bäume auf dem Gelände der ehemaligen GFZ-Kaserne zu gedenken und zugleich gegen die Fällung weiterer 144 Bäume zu protestieren.

Baudezernent Ludwig Holle bewertet es in einem Antwortschreiben zu einer offiziellen Anfrage des Baumbündnisses Mainz als Erfolg, dass ca. 50% der insgesamt 449 schützenswerten Bäume erhalten bleiben. Das Baumbündnis Mainz sieht hier allerdings einen eklatanten Widerspruch zu den Absichtserklärungen der Verantwortlichen, sich für Klimaschutz einzusetzen: Im Koalitionsvertrag von 2024 wurde die „sehr hohe Priorität“ des Baumerhalts festgeschrieben. Außerdem hatte die Stadt Mainz bereits 2019 den Klimanotstand ausgerufen. Spätestens nach dem Hitzesommer 2026 wird deutlich, dass den Zusicherungen auch Taten folgen müssen. „Statt einen Verlust von etwa 50% des Baumbestands als Erfolg zu verkaufen, muss sich die Stadt daher bei der Erschließung des neuen Wohnquartiers ambitioniertere Ziele setzen“, fordert Uli Walter, Sprecher des Baumbündnisses Mainz. Tobias Paldauf von der BI Mombacher Straße und Mitglied des Baumbündnisses ergänzt: „Architektur muss sich in der heutigen Zeit an den bestehenden Baumbestand anpassen, nicht umgekehrt. Verantwortungsvolle Planung integriert wertvolle Bäume in attraktive und zukunftsfähige Bauprojekte.“ Eine Teilnehmerin der Protestaktion formulierte ihren Appell an die Stadtverwaltung etwas salopper: „Baut endlich um die Bäume herum!“

Das Baumbündnis Mainz fordert, bei bestehenden und geplanten Baumaßnahmen der Stadt dem Baumerhalt höchste Priorität einzuräumen und möglichst viele gesunde Bäume im Stadtgebiet zu erhalten. Die Einladung des Baudezernenten, „das noch laufende Bauleitplanverfahren […] weiterhin kritisch zu begleiten“, nimmt das Baumbündnis auf jeden Fall dankend an.

Mehr unter www.baumbuendnis-mainz.de .



Baumbündnis Mainz (www.baumbuendnis-mainz.de)

Zum Bündnis gehören folgende Vereine und Initiativen:

- Arbeitskreis Umwelt Mombach e.V.
- BI Mombacher Straße
- BUND - Kreisgruppe Mainz
- Kolibri-Kollektiv
- MainzZero
- NABU Mainz und Umgebung e.V.

Für Rückfragen und Interviews:
Uli Walter (Sprecher des Baumbündnisses Mainz), Telefon: 01709025714, Mail: baumbuendnis.mz@proton.me